

Gemeindeanzeiger Ritschenhausen



Jahrgang 2020 - September - 16. Ausgabe

Werte Bürgerinnen und Bürger, in der Gemeinderatsitzung am 19.08.2020 wurde eine wichtige Weiche für die Zukunft unserer Heimatgemeinde Ritschenhausen gestellt. Mit dem Beschluss, einen Antrag zu stellen zur Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR), ist der erste Schritt getan, um auch in Zukunft nachhaltige Projekte und Maßnahmen durchzuführen und unseren Ort zukunftsfähig, lebens- und liebenswert zu machen.

Von 1999 bis 2009 war Ritschenhausen im Rahmen der Flurneuordnung bereits im Dorferneuerungsprogramm (DE) des Landes Thüringen. In diesem Zeitraum wurden im öffentlichen Bereich 26 Maßnahmen mit einem Auftragsvolumen von 1,86 Mio. Euro durchgeführt. Davon wurden ca. 1,27 Mio. Euro über das DE-Programm gefördert. Im privaten Sektor wurden 33 Projekte mit einem Gesamtvolumen von 559.781,81 Euro gefördert. Davon waren 166.853,98 Euro Fördermittel.

Diese Zahlen zeigen, dass wir durch eine Aufnahme als Förderschwerpunkt im DE-Programm viel für unser Umfeld erreichen können. Im öffentlichen Bereich beträgt der Förderbetrag bis zu 65%. Für kleinere Projekte können über LEADER sogar bis zu 75% gefördert werden. Im privaten Bereich sind Förderungen bis zu 35% möglich. Private Eigentümer können über die DE z.B. Dächer, Fassaden oder Fenster fördern lassen. Durch die Förderung im

Öffentlichen und Privaten ergibt sich für Ritschenhausen ein erheblicher Mehrwert. Zum Beispiel kann über die DE-Maßnahmen die Sanierung der Gehwege in der Hauptstraße gefördert werden. Zusätzlich zu Straßenbaumaßnahmen könnte auch ein Mietbüro (Coworking Space) im Dorfgemeinschaftshaus entstehen. Durch Umnutzung oder Sanierung leerstehender Gebäude ist die Entstehung von neuem Wohnraum möglich. Auch kleinere Projekte, wie z.B. der Bau eines Brunnens oder ein Fitnessparcour, sind förderbar.

Die Antragsstellung zur Aufnahme in das DE Programm ist der erste Schritt. Sollte der Antrag positiv beschieden werden, könnte im Jahr 2021 für das Gemeindeentwicklungskonzept (GEK) Förderung beantragt werden. Auf der Grundlage des GEK wird dann die endgültige Aufnahme als Förderschwerpunkt durch das TLLLR entschieden.

Am 24.08.2020 fand die diesjährige Ortsbegehung statt. Neben dem Bürgermeister kamen einige Mitglieder des Gemeinderates, der Gemeindearbeiter und Bürgerinnen und Bürger aller Altersklassen. Nachdem es am Dorfgemeinschaftshaus eine kurze Einführung gab, begann der Rundgang. Halt gemacht wurde unter anderem am Friedhof. Dort wurde bemerkt, dass die Anpflanzung rund um die „Grüne Wiese“ erneuert werden muss. Auch steht noch das Pflanzen von zwei geplanten Bäumen aus. Ein nächster Halt wurde an der Baustelle in der Hauptstraße gemacht. Von dort ging es weiter zum Friedensra-

sen, wo die neu gestaltete Feuerstelle begutachtet wurde. Auf dem gesamten Weg durch unseren Ort wurden vier Standplätze für neue Mülleimer festgelegt. Hier und da gab es durch die Bürger/innen Hinweise an die Vertreter der Gemeinde. Unter anderem wurden wiederholt Beschwerden laut über die vermehrten Hundekothaufen in der gesamten Ortslage. An dieser Stelle möchte ich nochmals alle Hundebesitzer/innen darauf hinweisen, die Hinterlassenschaften ihrer Hunde auf öffentlichen Wegen und Plätzen zu entfernen. Sobald die neuen Mülleimer aufgestellt sind, besteht auch im ganzen Ort die Möglichkeit, die kleinen Tüten zu entsorgen. Die Teilnehmer der Ortsbegehung wurden

unter anderem auch darüber informiert, dass es in letzter Zeit häufiger zu Schwierigkeiten mit den „verwirrenden“ Hausnummern und Straßennamen unseres Ortes kommt. Dies ist nicht nur für Besucher oder Paketdienste ein Problem. Wenn es den Rettungsdienst betrifft, kann es schnell um Leben und Tod gehen. Darum muss in den nächsten Jahren eine nachhaltige Lösung dafür gefunden werden.

Dieses und viele andere Probleme werden wir auch in Zukunft gemeinsam angehen, denn nur so lässt sich unsere Gemeinde positiv entwickeln und unser aller Zufriedenheit steigern.

Bleiben Sie gesund,
herzlichst, Ihr Felix Jacob Winkel

Gemeinderatssitzung am 19.08.2020

TOP 1: Begrüßung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßte die Anwesenden Gemeinderäte und Gäste. Es folgte die Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit.

TOP 2: Bestätigung der Tagesordnung

Der Bürgermeister bat die Gemeinderäte um Zustimmung, in die Tagesordnung zwei weitere Beratungsangelegenheiten aufzunehmen. Die Tagesordnung wurde wie folgt geändert:

Top 8 Antrag der Gemeinde Ritschenhausen auf Aufnahme in die Dorferneuerung
Top 9 Erhöhung der Pacht für die Gärten
Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

Die Tagesordnung wurde mit den Änderungen einstimmig angenommen.

TOP 3: Genehmigung der Niederschrift (öff. Teil) der Sitzung vom 16.06.2020

Die Niederschrift zum öff. Teil der Gemeinderatssitzung ist jedem Gemeinderatsmitglied mit der Einladung zugegangen. Es gab keine Änderungen.

Beschluss Nr. 17/03/2020 - Genehmigung der Nie-

derschrift vom 16.06.2020

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

TOP 4: Aufhebung der Straßenausbaubeitragssatzung

Durch die Änderung des Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) und die Anpassung des Satzungsrechts gemäß § 21 b Abs. 2 ThürKAG ist die Straßenausbaubeitragssatzung der Gemeinde Ritschenhausen vom 04.10.2004 rückwirkend zum 01.01.2019 aufzuheben.

Beschluss Nr. 18/03/2020 - Aufhebung der Straßenausbaubeitragssatzung

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

TOP 5: 2. Satzung der Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Ritschenhausen

Über die erforderliche Änderung der Hauptsatzung wurde bereits in der Sitzung am 16.06.2020 im Gemeinderat beraten. Weitere Erläuterungen hierzu sind nicht erforderlich.

Beschluss Nr. 09/02/2020 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

TOP 6: Überplanmäßige Ausgaben für die Straßenbeleuchtung

In der Paul-Motz-Straße 1001 musste durch die TEAG im Jahr 2018 ein defekter Zähler gewechselt werden. Vom Netzbetreiber wurden daraufhin aus den Vorjahren 2017/2018/2019 Zählerstände an die TEAG übermittelt und aufgrund der Neuberechnungen auch höhere Abschläge festgesetzt. Der Haushaltsansatz für die Straßenbeleuchtung 2020 reicht deshalb nicht aus. Die überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 1.486,23 € liegen über dem Ermächtigungsrahmen des Bürgermeisters und deswegen muss der Gemeinderat hierzu einen Beschluss fassen.

Beschluss Nr. 19/03/2020 - Überplanmäßige Ausgaben Straßenbeleuchtung

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

TOP 7: Vergabe Bauleistungen Reststück Hauptstraße

In der letzten Gemeinderatssitzung wurde bereits über die Anbindung des Reststückes der Straße beraten. Hierzu wurden Angebote eingeholt. Das günstigste Angebot gab die Fa. Schilling Bau in Höhe von 5.221,74 € ab.

Beschluss Nr. 22/03/2020 - Vergabe der Bauleistungen an die Fa. Schilling Bau

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

TOP 8: Antrag der Gemeinde Ritschenhausen zur Aufnahme in das Dorferneuerungsprogramm des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLLR)

Beschluss Nr. 20/03/2020 - Antrag zur Aufnahme der Gemeinde Ritschenhausen in das Dorferneuerungsprogramm des Freistaates Thüringen (TLLLR)

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

TOP 9: Erhöhung der Gartenpacht

Der Pachtzins für die verpachteten Gärten am Radweg an der Jüchse beträgt seit vielen Jahren 0,025 Euro/m². Da neue Pachtverträge geschlossen werden müssen, wird ein Pachtzins in Höhe von 10 Cent/m² vorgeschlagen. Der Gemeinderat ist damit einverstanden. Die Nutzung der Gärten

sollte sowohl kleingärtnerisch als auch zur Tierhaltung genutzt werden können. Die derzeitigen Pachtverträge werden alle bis September 2020 gekündigt. Die Pächter erhalten dann neue Pachtverträge und können innerhalb von 4 Wochen entscheiden, ob sie den neuen Vertrag annehmen oder nicht.

Beschluss Nr. 21/03/2020 - Erhöhung der Gartenpacht

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

TOP 10: Vergabe von Leistungen- Beschaffung

Um die Bauarbeiten am Sportlerheim abzuschließen, werden noch rutschfeste Fliesen, Kleber, Silikon, Grundierung und Türschienen in Höhe von 400,00 Euro benötigt. Das günstigste Angebot hat die Firma Fliesenprofi Ritschenhausen gemacht. Die Arbeiten werden durch den SV Ritschenhausen in Eigenleistung durchgeführt.

TOP 11: Informationen und Anfragen

Aufstellen von Müllbehältern: Nach Anfragen von Bürgern soll geprüft werden, ob es möglich wäre, im Ort Mülleimer aufzustellen. Hierzu sollen Angebote für vier verzinkte Müllbehälter eingeholt werden.

Einebnung des Grabes von Herrn Max Schilling
Das Grab entspricht nicht den Prüfkriterien zur Standsicherheit. Als Kriegsgrab wird es nicht mehr anerkannt. Die Frist zur Anmeldung von Kriegsgräbern endete am 31.12.1994. Zur Wiederherstellung der Standsicherheit wurden 3 Angebote eingeholt. Der Gemeinderat entschied sich nach kurzer Beratung dafür, dass Grab auf Kosten der Gemeinde einzuebnen.

Beschluss Nr. 23/03/2020 - Einebnung der Grabstätte Max Schilling

Der Beschluss wurde einstimmig angenommen.

TOP 12: Bürgerfragestunde

Da keine Einwohner an der Sitzung teilnahmen, wurden keine Anfragen gestellt.

Stellenangebot

Das Gasthaus „Zur Linde“ in Obermaßfeld sucht ab sofort Aushilfskräfte (m/w/d) als Kellner zum Einsatz am Wochenende. Ob gelernt oder Quereinsteiger - willkommen ist jeder, der Spaß am Service hat.

Bei Fragen oder Interesse stehen wir Ihnen gerne unter 036949 21243 zur Verfügung.

Ihre Familie Sauerbrey

Ausbau Glasfaser

Im Rahmen des Breitbandausbaus sind in den letzten Wochen mögliche Trassen in der Ortslage Ritschenhausen erkundet worden. Durch den geförderten Glasfaserausbau werden Einzelobjekte, die unterversorgt sind, direkt angeschlossen. Weitere Informationen zum Breitbandausbau finden Sie unter: www.vg-dolmar-salzbruecke.de

Der fahrende Friseur

Ab dem 29.09.2020 ändert sich der Standort des fahrenden Friseurs. Ab diesem Termin finden Sie den Wagen auf dem

Warntag

Am 10. September 2020 um 11.00 Uhr findet erstmals der bundesweite Warntag statt. Ab diesem Termin wird der Warntag jährlich am 2. Donnerstag im September wiederholt. Am Aktionstag beproben Bund und Länder alle zur Warnung zur Verfügung stehenden Mittel. Neben der klassischen Sirene wird der Probealarm auch über Warn-Apps wie z.B. NINA, Lautsprecherwagen und die Rundfunksender ausgelöst. In Ritschenhausen wird an diesem Tag, wie beim Proberuf mittwochs 17.00, die Sirene auf dem Dach des Dorfgemeinschaftshauses erklingen.



Parkplatz an der Kalthalle/ Sportplatz.
Infos unter 0171 5155561!

Termine

10.09.20	Seniorenport		26.09.20	Grünschnittplatz	09.30-11.00
	Ausbildung Feuerwehr	19.00	29.09.20	Friseur	
12.09.20	Grünschnittplatz	09.30-11.00		Bürgersprechstunde	17.30-18.30
	Training Sportabzeichen	10.00	01.10.20	Abholung Gelber Sack	
16.09.20	Bürgersprechstunde	17.30-18.30		Seniorentanzen	
17.09.20	Abholung Gelber Sack		02.10.20	Abholung Papiermüll	
	Seniorentanzen		06.10.20	Bürgersprechstunde	17.30-18.30
19.09.20	Training Sportabzeichen	10.00	08.10.20	Ausbildung Feuerwehr	19.00
20.09.20	Gottesdienst	14.00		Seniorenport	
22.09.20	Bürgersprechstunde	17.30-18.30	09.10.20	Abholung Hausmüll	
24.09.20	Ausbildung Feuerwehr	19.00	10.10.20	Grünschnittplatz	09.30-11.00
	Seniorenport			Abnahme Sportabzeichen	10.00
25.09.20	Abholung Hausmüll				

Alle Angaben ohne Gewähr! Bürgersprechstunde nach Anmeldung

Impressum

Gemeindeanzeiger der Gemeinde Ritschenhausen. Herausgeber: Gemeinde Ritschenhausen
Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Felix Jacob Winkel, Paul-Motz-Straße 10a, 98617 Ritschenhausen,
Telefon 036949 4151-70, Fax 036949 4151-73, E-Mail: f.j.winkel@ritschenhausen.com